



Aus den Verbänden

aus SIGNAL 05/2002 (November 2002), Seite 38-39 (Artikel-Nr: 10002321)

DBV Bundesverband

DBV in den VDV eingetreten

Der Deutsche Bahnkunden-Verband - Bundesverband - ist im September 2002 dem Verband Deutscher Verkehrsunternehmen als außerordentliches Mitglied beigetreten. Der DBV will damit in einen ständigen Dialog mit den Bahnen und Verkehrsbetrieben zum Wohle der Kunden treten.

Ebenfalls im September 2002 sind die verbandseigene Deutsche Regionaleisenbahn GmbH (DRE), Potsdam, und deren Tochter Döllnitzbahn, Mügeln als ordentliche Mitglieder dem VDV beigetreten. Die DRE-Regionalbetriebe Fichtelgebirgsbahn, Flämingbahn, Niederlausitzer Eisenbahn, Steigerwaldbahn und Wendlandbahn gehören dem VDV beratend an.

DBV Oberfranken

Dialog mit Euregio Egrensis

In dem Bemühen um Reaktivierung der bayerisch-böhmischen Strecke Selb-Plößberg - Asch fanden am 30. August 2002 Gespräche zwischen der Präsidentin der Euregio Egrensis Dr. Birgit Seelbinder und dem DBV-Vizepräsidenten Sven Munzinger, der vom DBV-Regionalvorsitzenden Oberfranken Dieter Brandl begleitet wurde, statt. Seelbinder versicherte, dass es neue Untersuchungen geben wird. Der Dialog soll fortgesetzt werden.

DBV Bundesverband

Flämingbahnkonzept vorgestellt

Auf der Pressekonferenz am 2. und auf einer Regionalkonferenz am 19. September 2002 im Rathaus Beizig stellte der DBV sein Konzept zum Erhalt der Flämingbahn der Öffentlichkeit vor. Das Konzept entstand nach zwei Grundsatzgesprächen mit dem Landrat von Potsdam-Mittelmark, Koch. Ziel der Vorschläge ist es, die Streckenabschnitte Brandenburg - Beizig und Beizig - Treuenbrietzen zu verknüpfen und für den Verkehr mit den derzeitigen Regionalisierungsmitteln des Abschnitts Brandenburg - Beizig auszukommen. Das Konzept wurde im Grundsatz inzwischen vom Kreistag unterstützt und wird nunmehr dem brandenburgischen Verkehrsminister Meyer übergeben.

Döllnitzbahn

Döllnitzbahn wieder im Güterbereich tätig

Ab November 2002 übernimmt die Döllnitzbahn GmbH (DBG) die Verladetätigkeiten

für das Kemmlitzer Kaolinwerk auf dem Oschatzer Hauptbahnhof. Leider kommt das Kaolin, das in DB-Waggons verladen wird, nicht über die Schiene nach Oschatz. Die DBG arbeitet derzeit an einer Konzeption zur Wiederaufnahme des Güterverkehrs zwischen Kemmlitz und Oschatz. Dabei müssen jedoch neue Transporttechnologien entwickelt werden.

DBV Bundesverband

Dialoge zu Streckenreaktivierungen

Am 15. September 2002 trafen sich die Eisenbahnfreunde aus Sonneberg in Lauscha mit dem DBV-Präsidenten Gerhard J. Curth. Dabei ging es um mögliche Chancen für den Erhalt der Strecke Probstzella - Ernstthal. Nachdem auch bei der verladenden Wirtschaft ein Interesse vorliegt, soll im November in Probstzella eine Regionalkonferenz stattfinden.

Um der Strecke Horka - Rothenburg - Lodenau, an der sächsisch-polnischen Grenze eine mögliche Zukunft zu geben, lud der DBV am 17. September 2002 zu einer Regionalkonferenz ins Rothenburger Rathaus. Schüler- und Güterverkehre sollen die Strecke retten. Mit SPNV ist nach Aussage des anwesenden ZVON-Geschäftsführers Janetzki nicht mehr zu rechnen; zumal er gerade den Verkehr auf der Strecke Niesky - Horka abbestellt hat.

DBV Thüringen Proske soll Landesbeauftragter werden

Auf dem Landesverbandstag des DBV Thüringen am 14. September 2002 in Lobenstein wurde der bisherige Landesvorsitzende Dipl.-Ing. Bernd Proske einstimmig für die Wahl zum Landesbeauftragten nominiert. Die Wahl in den Bundesvorstand findet am 7. Dezember 2002 auf dem 21. Bundesverbandstag des DBV in Neubrandenburg statt.

IGEB

Wieseke hört auf

Aus beruflichen Gründen wird der langjährige IGEB-Abteilungsleiter Jens Wieseke auf der Mitgliederversammlung (MV) am 13. Dezember 2002 sein Amt zur Verfügung stellen. Durch den Rücktritt entsteht im Bereich Stadtverkehr eine große Lücke. Herr Wieseke war mit seinem hohen Fachwissen ein gern gehörter Gesprächspartner. Er wird der MV Artur Frenzel zu seinem Nachfolger vorschlagen.

DBV/IGEB

Fahrgastzentrum Berlin geschlossen

Zwischen den Feiertagen, vom 23. Dezember 2002 bis zum 6. Januar 2003, bleibt das Fahrgastzentrum Berlin im S-Bahnhof Jannowitzbrücke geschlossen. Die Abteilungssitzungen finden in dieser Zeit nur nach vorheriger Bekanntgabe statt.

Dieser Artikel mit allen Bildern online:

<http://signalarchiv.de/Meldungen/10002321>.

© GVE-Verlag / signalarchiv.de - alle Rechte vorbehalten